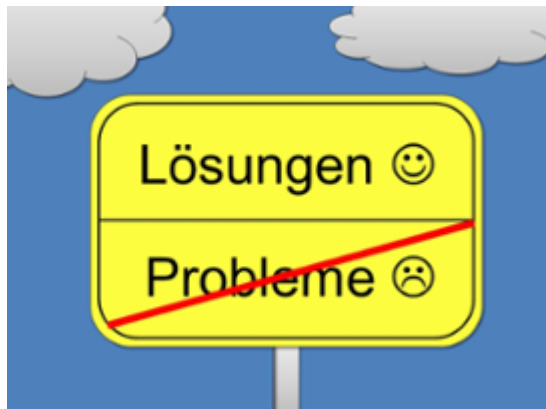


Lösungen (er-)finden - in Freiwilligendiensten

Einführung in die systemisch-lösungsorientierte Beratung

Fortbildung



Inhalt

Ziel von Freiwilligendiensten ist es, dass Menschen lebenswichtige Kompetenzen erwerben und lernen, ihr Leben proaktiv zu gestalten. Dabei spielen Beratungsprozesse eine entscheidende Rolle. Allerdings ist das Spektrum der Anliegen von Freiwilligen breit gefächert und wirkt im Gespräch zunächst widersprüchlich. Und meist steht nur wenig Zeit zur Verfügung dafür zur Verfügung. Was geht zwischen Tür und Angel?

Diese Fortbildung vermittelt wertvolles systemisch-lösungsorientiertes Handwerkszeug für die Gesprächsführung und erleichtert eine

entspannte Beratungshaltung. Sie lädt dazu ein, das eigene Beratungskonzept zu reflektieren und weiterzuentwickeln, mit dem Ziel, im Prozess mit allen Beteiligten leichter Lösungen zu finden und vorhandene Ressourcen zu aktivieren.

Ziel ist der wirkungsvolle Einsatz von Haltung und Methoden in ganz unterschiedlichen Situationen, wie z.B. während der Seminararbeit, am Telefon oder im Videocall, bei Einsatzstellenbesuchen und auch im Krisenfall.

Nutzen

- Lösungsorientierte Beratungshaltung und ressourcenorientiertes Menschenbild
- Anliegen- und Auftragsklärung als Ausgangspunkt von Beratung
- Zukunfts-Orientierung: Die Motivationskraft attraktiver Visionen nutzen
- Ressourcen-Orientierung: Vorhandene Fähigkeiten und Möglichkeiten aktivieren
- Entwicklungs-Orientierung: Ziele kleinschrittig bearbeiten
- Beratung mit mehreren Gesprächspartnern (Mehr-Personen-System)
- Lösungsorientierte Kollegiale Fallberatung

Zeitraumen / Programm

Tag 1: 12:30 - ca. 18:00 Uhr

12:30 Uhr: Mittagessen (optional)

13:30 Uhr: Einführung, Live-Demo, Haltung, Grundannahmen

Tag 2: 09:00 - ca. 12:30 Uhr

Anliegen- und Auftragsklärung, Zukunftsorientierung (z.B. Wunder-Frage)

Tag 2: 14:00 - ca. 18:00 Uhr

Ressourcenorientierung (z.B. Ausnahmen-Fragen), Entwicklungsorientierung (z.B. Skalen-Fragen)

Tag 3: 09:00 - ca. 12:30 Uhr

Beratungs-Leitfaden, "Gute" Fragen, Lösungsorientierte kollegiale Fallberatung, Abschluss

Abschluss mit dem Mittagessen (optional ab 12:30 Uhr)

Methoden

Kompakte Inputs, beispielhafte Demonstrationen, Übungen in Kleingruppen, kollegialer Austausch

Hinweis

Diese Fortbildung wird ideal ergänzt durch die Veranstaltung "Das können wir klären - in Freiwilligendiensten".

Übernachtungen:

In der Zeit vom 15.11.2021 - 30.04.2022 sind keine Übernachtungen im Jugendhof Vlotho möglich. Für Tagesverpflegung (Getränke, Mittagessen, Kuchen) wird gesorgt. Im Download-Bereich rechts finden Sie einen Hotelübersicht.

Anbieter

LWL-Bildungszentrum Jugendhof Vlotho

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.
LWL-Bildungszentrum

Online anmelden

<https://www.lwl-bildung.de/detail?seminar=43668>

Veranstaltungsnummer

22-0603-205-0054-0001

Datum

10.01.2022 - 12.01.2022

Anmeldeschluss

20.12.2021

Ort

LWL-Bildungszentrum

Jugendhof Vlotho

Oeynhausener Str. 1

32602 Vlotho

Tel.: 05733 923-0

[Karte und Routenplaner](#)

Teilnehmendenkreis

Fachkräfte in

Freiwilligendiensten

Teilnehmendenzahl

18

Kosten

195,00 € Teilnahmeentgelt

72,00 € Verpflegung

inkl. gesetzl.

Umsatzsteuer

Downloads

[Hotels.pdf](#)

Referentin / Referent



David Kremer
Dipl.-Pädagoge

Auskunft zu Inhalten



David Kremer
E-Mail: david.kremer@lwl.org
Telefon: 05733 923-327

Auskunft zu Anmeldung und Organisation



Nicole Wehage
E-Mail: nicole.wehage@lwl.org
Telefon: 05733 923-314

Wir über uns

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) steht für erstklassige Fortbildungen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe sowie im Fachgebiet Suchthilfe. Durch die Kombination bewährter und innovativer Methoden bieten wir den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit, beruflich und persönlich zu wachsen. Mit unseren praxisorientierten Angeboten fördern wir den Erfahrungsaustausch in unserer Region. Was uns auszeichnet? Hochwertige Wissensvermittlung zu fairen Konditionen.

www.lwl-bildung.de